



**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,
Hendrik Wüst,
zum Newroz-Fest und zum Internationalen Tag gegen Rassismus und für
Frieden und Gerechtigkeit
des Vereins Pro Humanitate e.V. Köln am 18. März 2023**

Rassismus entschieden und gemeinsam mit allen Mitteln entgegenzutreten, das ist nicht allein die Aufgabe von Staat und Politik, sondern unsere Pflicht als Menschen, als Demokratinnen und Demokraten, als Bürgerinnen und Bürger eines freiheitlichen, weltoffenen Landes. Wir in Nordrhein-Westfalen geben Hass und Hetze keine Heimat. Unser Land ist die Heimat aller Menschen, die in Frieden zusammenleben wollen, ganz gleich, woran sie glauben, ganz gleich, woher sie kommen. Sie sind bei uns willkommen.

Es gehört längst zu den schönen Traditionen unseres Landes, dass sie immer auch ihre reiche Kultur mit nach Nordrhein-Westfalen bringen. Dazu gehört das Frühlingsfest Newroz, das in diesen Tagen überall in unserem Land gefeiert wird. So, wie Sie es heute in Köln tun, der größten Stadt unseres Landes.

Ein Fest wie dieses ist eine schöne Gelegenheit, sich mit Freunden, der Familie und vielen anderen Menschen zu treffen und zu feiern. Und es zugleich eine Chance, zu zeigen, was bei Pro Humanitate Tag für Tag geleistet wird. Ob Jugendarbeit mit Spiel, Spaß und Sport oder Hausaufgabenhilfe für Schülerinnen und Schüler, ob Beratung für Eltern und junge Menschen, Integrationsprojekte, Angebote für Mädchen und junge Frauen oder humanitäre Hilfe: Ihr Verein leistet in vielen verschiedenen Bereichen beeindruckende Arbeit. Allen, die sich hier mit großem Einsatz engagieren, danke ich von ganzem Herzen.

Darüber, dass Sie heute allen in Köln zusammengekommen sind und das Newroz-Fest und den Internationalen Tag gegen Rassismus feiern, freue ich mich sehr. Auch dieser besondere Tag zeigt: Nordrhein-Westfalen ist ein buntes, vielfältiges und weltoffenes Land. Darauf sind wir stolz. Und ich weiß: Feiern können die Kölnerinnen und Kölner richtig gut, nicht nur an Karneval: Ur-Kölner mit Neu-Kölnern, Christen mit Muslimen, junge Menschen mit älteren.

Und nun wünsche ich Ihnen allen ein schönes Newroz-Fest und persönlich alles Gute!

Hendrik Wüst MdL